

TSK-Nr.: \_\_\_\_\_

Reg.-Nr.: \_\_\_\_\_  
nach ViehVerkV

**Wann bekomme ich eine Beihilfe?**

- Eingang des Antrags bis 20.01.2023, spaetestens 90 Tage nach Beginn der MaBnahme <sup>1)</sup>
- Antrag vollstaendig ausfuellen
- Unterschrift nicht vergessen
- Erfuellung der Melde- und Beitragspflicht

**Online-Antragstellung:**  
<https://tskmv.de/online-service>  
 mit TSK-Nr. und Kennwort

Ich beantrage eine Beihilfe fuer tieraerztliche MaBnahmen, Untersuchungsgebuehren, BekaempfungemaBnahmen <sup>1)</sup> gemaeB Beihilfesaetzung der Tierseuchenkasse von M-V (TSK) bei folgender Tierart:

A	<input type="checkbox"/> Milchvieh	<input type="checkbox"/> Mastschwein	<input type="checkbox"/> Schaf	<input type="checkbox"/> Pferd
	<input type="checkbox"/> Mutterkuh	<input type="checkbox"/> Zuchtschwein	<input type="checkbox"/> Ziege	
	<input type="checkbox"/> Mastrind			
	<input type="checkbox"/> sonstige Rinder <sup>2)</sup>			

Die Taaetigkeiten zur Verhuetung, Bekaaempfung, Tilgung von Tierseuchen erfolgen im Zeitraum **01.01.2023** bis **31.12.2023**. Die Art und Hoehe der Beihilfe ist in folgenden Anlagen festgelegt:

<input type="checkbox"/> Anlage 1* Seuchenfrueherkennung Rind/Pferd/Schwein/Schaf/Ziege	<input type="checkbox"/> Anlage 9 Schweinepest
<input type="checkbox"/> Anlage 2 Bovine Herpesvirus Typ1 - Infektion	<input type="checkbox"/> Anlage 10 Brucellose Schwein
<input type="checkbox"/> Anlage 3 Bovine Virusdiarrhoe-Virus - Infektion	<input type="checkbox"/> Anlage 11 Aujeszky'sche Krankheit
<input type="checkbox"/> Anlage 4* Salmonellose Rind	<input type="checkbox"/> Anlage 12 PRRS Schwein
<input type="checkbox"/> Anlage 5 Paratuberkulose Rind	<input type="checkbox"/> Anlage 13 Salmonellen Schwein
<input type="checkbox"/> Anlage 6* Tuberkulose bei Rindern	<input type="checkbox"/> Anlage 14 Brucellose Schaf/Ziege
<input type="checkbox"/> Anlage 7 Rinderleukose	<input type="checkbox"/> Anlage 15* TSE-Resistenzzucht Schaf/Ziege
<input type="checkbox"/> Anlage 8 Brucellose Rind	<input type="checkbox"/> Anlage 16 Maedi/Visna Schaf, CAE Ziege

<sup>1)</sup> Die Bearbeitung erfolgt erst, wenn Sie die erforderlichen Unterlagen innerhalb von 90 Tagen nach Durchfuhrung einreichen.<sup>3)</sup>

Die Beihilfe soll mir gewaehrt werden als Sachleistung in Form von bezuschussten Dienstleistungen. Meinen Anspruch auf Beihilfe trete ich ab an den/die dienstleistenden Dritten.<sup>4)</sup>

Die Gewaehrung der Beihilfe erfolgt vorbehaltlich der aktuellen Haushaltslage der Tierseuchenkasse. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

**B**  **Mit meiner Unterschrift bestaetige ich, dass ich**

1. fuer Untersuchungen nach den oben genannten Anlagen durch das Landesamt fuer Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei M-V (LALLF) einer Uebermittlung der Befunde an die TSK von M-V zustimme<sup>5)</sup>,
2. ein Kleinunternehmen bzw. ein kleines oder mittleres in der landwirtschaftlichen Primaerproduktion taetiges Unternehmen (KMU)<sup>6)</sup> bzw. **Hobbytierhalter**<sup>7)</sup> bin,
3. keine sonstigen Zahlungen fuer dieselben beihilfefaaehigen Kosten erhalten habe, die mit dieser Beihilfe 100% der beihilfefaaehigen Kosten ueberschreiten.<sup>8)</sup>

**ODER**

mindestens eine der oben genannten Voraussetzungen fuer die Zahlung einer Beihilfe **nicht erfuelle**.  
**Folge: Die Zahlung einer Beihilfe wird abgelehnt. Die Kosten muss ich selber tragen.**

**C**

Datum (TT.MM.JJJJ)

\_\_\_\_\_  
 Unterschrift des Tierhalters

## Hinweis zum Ausfüllen

- A** Beantragen Sie Beihilfen durch Ankreuzen der gehaltenen Tierarten und Anlagen.
- B** Bitte prüfen Sie, ob Sie **alle** Voraussetzungen für die Gewährung von Beihilfen erfüllen. Das zutreffende Feld bitte ankreuzen.
- C** Bitte Datum eintragen und unterschreiben.

Stellen Sie Ihren Beihilfeantrag auch dann, wenn wir Ihre Tierzahlen aus dem HIT ermitteln oder Sie noch nicht sicher sind, ob es zu diagnostischen Untersuchungen in Ihrem Tierbestand kommen wird.

## Fragen zu Beihilfen und zum Antrag beantworten Ihnen:

Frau S. Rechenberger      Frau I. Wolff  
☎ 0395 351739-15      ☎ 0395 351739-18

Herr. Chr. Rexa      Frau S. Becker-Büchner  
☎ 0395 351739-16      ☎ 0395 351739-17

## Erläuterungen

- 1) **Antrag einreichen** um Ihren Anspruch zu sichern. Dies ist keine Verpflichtung zur Durchführung der beantragten Maßnahmen. Stellen Sie Ihren Antrag spätestens 90 Tage nach Beginn der Maßnahmen!
- 2) **Sonstige Rinder** sind beispielsweise Jungrinder in spezialisierten Aufzuchtbetrieben
- 3) **Einreichung von Unterlagen** erfolgt nur für Maßnahmen ohne Untersuchung im LALLF (beispielsweise Impfung gegen Salmonellose der Rinder, Genotypisierung von Zuchtschafen).
- 4) **Abtretung an Dritte** erfolgt für die Zahlung an Dienstleister (beispielsweise Tierarzt, Labor) als Zuschuss für Dienstleistungen (wie Probenahmen, Labortests). Direkte Zahlungen durch die TSK an den Tierhalter sind nicht möglich und werden zurückgefordert. (Artikel 26 Absatz 11 der Verordnung (EU) Nr. 702/2014)
- 5) **Übermittlung von Befunden** des LALLF erfolgt aufgrund Ihrer Zustimmung. Bei Untersuchungen im LALLF müssen Sie uns daher keinen Befund schicken!
- 6) **KMU** sind alle **Unternehmen** im Sinne des Anhangs I der Verordnung (EU) Nr. 702/2014. Keine Beihilfen erhalten Unternehmen mit mehr als 250 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz über 50 Mio. € oder einer Jahresbilanzsumme über 43 Mio. €.
- 7) **Hobbytierhalter** sind Tierhalter, die keine wirtschaftliche Tätigkeit in Bezug auf die Tiere ausüben, für die sie eine Beihilfe beantragen.
- 8) **Zahlungen** aufgrund anderer nationaler oder unionsweiter Maßnahmen oder Versicherungspolicen für dieselben beihilfefähigen Kosten (Artikel 26 Absatz 13 der Verordnung (EU) Nr. 702/2014).